

Volkszählungen massgebenden Bestimmungen.

Frankreich.	Grossbritannien und Irland.	Vereinigte Staaten von Amerika.
<p>Eine Haushaltung (ménage) war definirt als „die Vereinigung mehrerer Individuen, die unter einem Vorstande wohnen und leben“. Eine Familie konnte mehrere Haushaltungen bilden. Ein unverheirathetes Individuum, das für sich in besonderer Wohnung lebte, zählte als eine Haushaltung. („On entend par ménage la réunion de plusieurs individus habitant et vivant ensemble sous la direction d'un même chef. L'individu non marié vivant seul dans un logement particulier forme à lui seul un ménage“.)</p>	<p>Eine Haushaltungsliste (householders schedule) erhielten:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) eine Familie mit Verwandten, Dienstboten, Gästen (a family consisting of a man, his wife, and children; or of parents, children, servants, and visitors); b) eine Familie (sub a) mit Kostgängern (a family consisting of parents and children, with boarders at the same table, and the servants of the family); c) eine einzeln wohnende, oder zwei oder mehrere zusammen wohnende und speisende Personen (a lodger alone, or two or more lodgers boarding together); d) ein Diensthote, der ausserhalb der herrschaftlichen Wohnung, mit oder ohne Familie eine besondere Wohnung innehatte, jedoch nicht, wenn er daselbst nur eine Schlafstelle hatte und bei seiner Herrschaft Beköstigung erhielt (an out-door servant living, with or without a family, in a detached out-office or tenement contiguous to a mansion, as in a lodge, gardener's cottage, or coach-house and stable with dwelling rooms attached. But a servant sleeping in any out-building, and boarding in his master's house, should be included in his master's schedule with the other servants of the family). 	<p>Als Familie (Haushaltung) waren zu Zwecken der Volkszählung zu betrachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Familien im gewöhnlichen Sinne des Worts, b) einzeln lebende Personen, c) auch grössere Vereinigungen zu gemeinsamer Wohnung und gemeinschaftlichem Tisch. <p>(„Family, for the purposes of the census, includes persons living alone, equally with families in the ordinary sense of that term, and also all larger aggregations of people having only the tie of a common roof and table.“)</p>
<p>Individualzählkarten für Anwesende (bulletin individuel — 20 cm breit und 26 cm hoch — pour chaque personne, qui a passé dans la maison la nuit du 17 au 18 décembre 1881);</p> <p>Haushaltungsliste (feuille de ménage) zur Eintragung der anwesenden (a. membres du ménage présents, b. hôtes de passage) und der vorübergehend abwesenden Personen (membres du ménage momentanément absents de la commune), — 19 cm breit, 25 cm hoch —.</p> <p>An Stelle der Haushaltungsliste:</p> <p>Spezialliste für Anstalten (feuille récapitulative pour les catégories de la population comptées à part).</p> <p>Hausliste (bordereau de la maison) zur Eintragung der Wohnungen und Geschäftsräume, — 19 cm breit, 25 cm hoch.</p>	<p>Haushaltungsliste (householder's schedule) — 38 cm breit, 23,50 cm hoch —, in Irland: Familienliste (family return) — 42 cm breit, 26,50 cm hoch —;</p> <p>Schiffsliste (schedule for vessels) zur Zählung der (Schiffe und) in England auf Kanälen und schiffbaren Flüssen anwesenden Personen;</p> <p>Anstaltsliste (institution schedule) zur Zählung der verschiedenen Arten von Anstaltsinsassen;</p> <p>Kontrollbuch (memorandum book) des Zählers.</p>	<p>Zählbogen der Zähler (schedule for inhabitants) — 4 Seiten, 53,50 cm hoch, 39,50 cm breit, mit je 26 Längsspalten und 50 Querlinien —.</p> <p>Für Gebrechliche und Anstaltsinsassen kamen daneben besondere Aufnahmebogen zur Anwendung (supplemental schedules).</p>